

TOMAZOBI

20 Uhr



Die Silber-Rücken des Guerilla-Troubadour präsentieren ihr neues Album «Affehuus». Wer Tomazobi schon live gesehen hat, weiss: Der Titel ist Programm. Nicht selten enden Konzerte an der Licht-Traverse hängend, rücklings im Bühnengraben oder irgendwo mitten im Publikum.

In einer kurzzeitig zum Studio umfunktionierten Waschküche haben sich die vier Berner gesanglich und instrumental ausgetobt. Auf «Affehuus» dominiert nun ein frischer Akustik-Sound und viel Spielfreude von Troubadour via Flamenco über Punkrock bis hin zu Italo-Pop in 80ies-Ästhetik.

Ein paar Jährchen älter und vom Leben im Tourbus gezeichnet, oft heiser, aber vielleicht auch weiser: Das sind Tomazobi 2013. Hier und da blitzt in den vielen Eigenkompositionen, wie zum Beispiel in «Mittustress», die eine oder andere nachdenkliche Zeile auf. Erste Altersblessuren machen sich bemerkbar, wie etwa «Lazarett» oder «Wunderdoktor» bereits im Titel vermuten lassen. Aber keine Angst: Ein Generationenwechsel im Affenhaus steht noch längst nicht an.

DO, 19. SEPTEMBER 2013

